

## **Anlage zum Aufforderungsschreiben für Bauleistungen**

### **Nachweise und Erklärungen**

---

**Auf gesondertes Verlangen sind vom Bestbieter und ggf. seinen Nachunternehmern sowie Mitgliedern einer Bieter-/Arbeitsgemeinschaft nachfolgende Nachweise und Erklärungen vorzunehmen:**

- Formblätter 221/222 – Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation (Bieter)
- Formblatt 223 – Aufgliederung der Einheitspreise (Bieter)
- Formblatt 124 – Eigenerklärung zur Eignung **inkl. Angabe der Umsätze aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren**
- Vorlage von Insolvenzplan, falls dieser rechtskräftig bestätigt wurde
- Gewerbeanmeldung
- Auszug aus dem Handelsregister
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft **mit Angabe der Lohnsummen**
- Haftpflichtversicherung **mit Angaben der Deckungssummen und Ablaufdatum**
- Freistellungsbescheinigung nach § 48 EstG vom Finanzamt
- Bescheinigung in Steuersachen vom Finanzamt
- Bescheinigung der Industrie-/Handwerkskammer
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialkasse
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse
- **mind. 3 Referenznachweise gem. FB 124 mit folgenden Angaben:**  
*Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung*
- Erklärung zur Tariftreue Mindeststundenentgelt gem. TVergG LSA
- Erklärung zum Nachunternehmereinsatz gem. TVergG LSA

**Auf gesondertes Verlangen geforderten Nachweise und Erklärungen sind innerhalb von 5 Werktagen vorzulegen.**

**Alle erforderlichen Nachweise und Erklärungen sind aktuell gültig und fristgerecht vorzulegen.**

**Die Frist für die Nachreichung der geforderten Nachweise und Erklärungen beginnt am darauffolgenden Tag des Tages, an dem die Versendung des Nachforderungsschreibens erfolgte.**

**Im Falle einer Präqualifizierung durch Vorlage eines Nachweises werden die bei der PQ-Stelle hinterlegten Nachweise akzeptiert.**

**Sollten nicht alle erforderlichen Nachweise dort hinterlegt sein, behalten wir uns vor fehlende Nachweise zur Vollständigkeit Ihrer Unterlagen nachzufordern.**